

in der Stadtverordnetenversammlung Königs Wusterhausen

ANTRAG

Die Stadtverordnetenversammlung Königs Wusterhausen möge in Ihrer Sitzung am 13.05.2019 beschließen:

Haus des Sports – Standortuntersuchung und Konzeption

Der Bürgermeister wird beauftragt, hinsichtlich des Baus eines Hauses des Sports eine Standortuntersuchung durchzuführen und ein Nutzungskonzept zu erstellen. Das Haus des Sports soll unter anderem der Profilstärkung der Stadt Königs Wusterhausen als Stadt des Sports, als Anlaufstelle für Vereine und Sportinitiativen wie Sport in KW, als Geschäftsstelle des Kreissportbundes Dahme-Spreewald und als Veranstaltungsort dienen. Dabei soll ebenfalls geprüft werden, inwieweit sich Synergieeffekte mit weiteren Baumaßnahmen ergeben können.

Die Stadtverordnetenversammlung entscheidet auf dieser Grundlage über die Umsetzung des Projekts. Zu diesem Zweck hat der Bürgermeister zum Sitzungszyklus beginnend am 23. September 2019 eine entscheidungs- und veranschlagungsreife Beschlussvorlage vorzulegen, die eine Mitteleinstellung im Haushalt für das Jahr 2020 als Investitionsmaßnahme gemäß § 16 Abs. 2 KomHKV und den verwaltungsinternen Regelungen der Stadt Königs Wusterhausen ermöglicht.

Dazu können mehrere Varianten vorgeschlagen werden, unter denen die Stadtverordnetenversammlung auswählt. Die jeweiligen finanziellen Aufwendungen und Folgekosten sind darzustellen.

Begründung:

Mit Beschluss 10-17-126 vom 17.07.2017 erhielt die Stadtverwaltung durch die Stadtverordnetenversammlung den Auftrag, Planungsmittel für den Bau eines Hauses des Sports in den Haushalt 2018 einzustellen und alles weitere zur Umsetzung des Projekts zu veranlassen. Mit dem Haushalt 2019 wurden die Planungsmittel aus den Haushaltsresten als nicht veranschlagungsreif gestrichen. Seit Beschlussfassung 2017 erfolgten sonst keine weiteren Schritte zur Umsetzung des Projekts.

Die Stadtverordnetenversammlung hat sich bereits für den Bau eines Hauses des Sports ausgesprochen. So kann das Profil der Stadt als Sportstandort gestärkt werden. Mit ihrer Stellungnahme zur Beschlussvorlage 10-17-126 hatte die Stadtverwaltung den Antrag ausdrücklich unterstützt.

Mit dem Abriss des durch den Kreissportbund (KSB) bisher genutzten Gebäudes in der Fichtestraße ist der Standort für die KSB-Geschäftsstelle weggefallen. Da der KSB in der Stadt gehalten werden soll, ist dafür Ersatz zu schaffen, da die derzeitige Unterbringung auch nur als Provisorium angesehen werden kann. Als ein geeigneter Standort ist das

Sportgelände in der Goethestraße anzusehen. Der dortige Bau ist sanierungsbedürftig. Im Rahmen der Sanierung kann der bestehende Bau an diesem Standort unter Schonung der finanziellen Ressourcen der Stadt durch Aufstockung erweitert und zu einem Haus des Sports ausgebaut werden. Der Standort Goethestraße mit seiner zentralen Lage wird damit für die nächsten Jahrzehnte hergerichtet sein. Die Erweiterung und Aufwertung des Gebäudes zum Haus des Sports sendet zudem ein politisches Signal, welchen Stellenwert der Vereins- und Breitensport in der Stadt hat. Unter diesen Prämissen ist ein Variantenvergleich auch unter Prüfung anderer Standorte und ein Nutzungskonzept einer solchen Einrichtung vorzulegen.

Ziel ist die Veranschlagungsreife der Maßnahme. Dafür müssen Pläne, Kostenermittlungen und Erläuterungen vorliegen, aus denen die Art der Ausführung, die Kosten der Maßnahme, eines etwaigen Grunderwerbs und der Einrichtung sowie ein Bauzeitplan im Einzelnen ersichtlich sind. Eine Ermittlung der Folgekosten ist darzustellen.

Beratungsreihenfolge:

Gremium	Datum	Status
Ausschuss für Soziales, Bildung, Familie, Jugend und Sport	09.04.2019	Vorberatung
Ausschuss für Bauen und Grünflächen	09.04.2019	Vorberatung
Hauptausschuss	29.04.2019	Vorberatung
Stadtverordnetenversammlung	13.05.2019	Entscheidung

Königs Wusterhausen, den 20.03.2019

im Original unterzeichnet

 Ludwig Scheetz
 SPD-Fraktion
 Fraktionsvorsitzender

im Original unterzeichnet

 Angela Lausch
 DIE LINKE.-Fraktion
 Fraktionsvorsitzende

im Original unterzeichnet

 Michael Reimann
 Wir-für-KW-Fraktion
 Fraktionsvorsitzender